

Presseinformation

1. Juli 2013

Theater, Lesungen, Buchpräsentationen und NÖ Märchensommer

Von Weinviertler Seufzern bis zu Anekdoten von Leopold Figl

Die Stadtgemeinde Wolkersdorf und die Edition Winkler-Hermaden laden am Mittwoch, 3. Juli, anlässlich des Erscheinens des Buches „Na ja ... und andere Weinviertler Seufzer“ von Martin Neid zu einem Abend mit dem Autor sowie Alexander Blach & Martina Meisl, Jimmy Schlager & Chris Heller, Fritz Gall und Friedrich Scheck in das Schloss Wolkersdorf; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Stadtamt Wolkersdorf unter 02245/2401-14 und e-mail stadtamt@wolkersdorf.at.

Am Mittwoch, 3. Juli, starten auch die Festspiele Reichenau mit Henrik Ibsens Schauspiel „Die Stützen der Gesellschaft“ in der Regie von Alfred Kirchner ihren diesjährigen Premierenreigen. Am Donnerstag, 4. Juli, folgt Arthur Schnitzlers Stück „Der einsame Weg“ (Regie: Hermann Beil), am Freitag, 5. Juli, Johann Nestroy's Posse „Einen Jux will er sich machen“ sowie am Samstag, 6. Juli, als Uraufführung Gustave Flauberts „Madame Bovary“ in einer neuen Bühnenfassung von Nicolaus Hagg (Regie: Michael Gampe). Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei den Festspielen Reichenau unter 02666/525 28, e-mail festspiele@festspiele-reichenau.com und <http://www.festspiele-reichenau.com/>.

Vor dem Wald4tler Hoftheater in Pürbach, wo Justus Neumann auch heuer sein buntes Zirkuszelt aufgeschlagen hat, kommt es am Donnerstag, 4. Juli, zur Uraufführung der „Alzheimer Symphonie“, eines skurrilen, musikalischen Theatererlebnisses über die Hoffnung, dass das Vergessen nichts anders ist als eine wunderbare Befreiung vom Alltag. Beginn ist um 20.15 Uhr; Regie führt Hans Peter Horner. Folgetermine: 5. bis 7. sowie 9. bis 13. Juli, jeweils ab 20.15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.

Ebenfalls ab Donnerstag, 4. Juli, garantiert der diesjährige NÖ Märchensommer im Schloss Poysbrunn wieder fantastische Erlebnisse für Märchenfans ab vier Jahren: Ziel der interaktiven Theaterreise, bei der die Zuschauer zugleich Mitspieler sind, die Geschichte aus unterschiedlichen Perspektiven erleben und während des Stücks durch einzelne Räume des Schlosses wandern, ist diesmal „Malanda - das

Presseinformation

Feenland der Träume" (Regie: Nina Blum). Gespielt wird bis 25. August, jeweils Freitag ab 16 Uhr bzw. Samstag und Sonntag ab 11 und 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Märchensommer-Infotelefon unter 0699/13 44 11 44, e-mail info@maerchensommer.at und <http://www.maerchensommer.at/>.

Das Festival „Offene Grenzen" in Retz, in dessen Mittelpunkt heuer die Kirchenoper „Der verlorene Sohn" von Benjamin Britten steht, veranstaltet im Zuge des Rahmenprogramms an diesem Wochenende auch drei Lesungen im Bürgersaal des Rathauses: Am Freitag, 5. Juli, rezitieren Martin Schwab und das Merlin Ensemble Wien ab 20 Uhr „Faust", am Samstag, 6. Juli, liest Emil Hakl ab 18 Uhr aus „Regeln des lächerlichen Benehmens", am Sonntag, 7. Juli, trägt Raoul Schrott ab 18 Uhr aus „Das schweigende Kind" vor. Nähere Informationen und Karten beim Festival Retz unter 02942/2223-52, e-mail office@festivalretz.at und <http://www.festivalretz.at/>.

Die Waidhofner Volksbühne, die dieses Jahr ihr 60jähriges Bestehen feiert, zeigt heuer unter der Regie von Klaus Haberl die Posse „Lumpazivagabundus" von Johann Nestroy. Premiere im Rothschildschloss in Waidhofen an der Ybbs ist am Freitag, 5. Juli, um 20 Uhr. Folgetermine: 6., 9., 10., 12., 13., 16., 17., 19., 20., 23., 24., 26. und 27. Juli, jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 07442/511-255 bzw. 0676/360 65 22 und <http://www.wy-volksbühne.at/>.

Die Sommerspiele Perchtoldsdorf, die heuer Nikolaj Gogols Stück „Der Revisor" spielen, veranstalten am Sonntag, 7. Juli, ab 11 Uhr im Burgsaal eine Matinee, bei der Univ.Prof. Dr. Ulf Birbaumer unter dem Titel „Schimpf nicht auf den Spiegel, wenn deine Fratze verkommen ist!" über Gogol und seinen „Revisor" spricht, dazu lesen Raphael von Barga und Fritz Hammel. Nähere Informationen und Karten bei den Sommerspielen Perchtoldsdorf unter 01/866 83-400, e-mail info@perchtoldsdorf.at und <http://www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at/>.

Schließlich liest Prof. Gerhard Vogl am Montag, 8. Juli, ab 19 Uhr im Leopold Figl Museum in Rust im Tullnerfeld Anekdoten von Leopold Figl. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02275/5241.